

10 festival for fashion & photography
7-17/6/2010

AFA–Austria Fashion Awards 2010

Vergabe im Rahmen der AWARDS NIGHT 10. am Mittwoch, den 16. Juni 2010 um 20.30 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) im Semperdepot, Lehárgasse 6, 1060 Wien.

JURY 2010

Vera Capara / Belgien

Modedesignerin, Mitbegründerin und Designerin des in Antwerpen ansässigen Modelabels CAPARA. Vormalig in leitenden Positionen bei Dries van Noten, Martin Margiela und Jil Sander tätig. www.capara.be

Siems Luckwaldt / Deutschland

Fashion & Beauty Director, Redakteur für Jewellery & Watches und Fashion Blogger beim deutschen Verlagshaus G+J Wirtschaftsmedien. Unter anderem verantwortlich für Titel wie Financial Times Deutschland, deren Luxusbeilage how to spend it und Business Punk.
www.ftd.de, www.howtospentit.de, www.business-punk.com

Pieter Mulier / Belgien

Chefdesigner für Herren- und Damenaccessoires beim Mailänder Modehaus Jil Sander.
www.jilsander.com

Vidya Narine / Frankreich

Gründerin und Hauptgeschäftsführerin von LENEWBLACK, der ersten internetbasierten Modemesse der Welt.
www.lenewblack.com

Götz Offergeld / Deutschland

Mitbegründer des Mode- und Kunstmagazins LIEBLING sowie Gründer und Herausgeber der deutschen Ausgabe der Intersection. www.intersection-magazin.de

NOMINIERTE 2010

Modepreis des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK)

Einjähriges Arbeitsstipendium bei einem/r international tätigen DesignerIn

Dotation: 13.200 EUR (innerhalb Europas) bis 18.000 EUR (außerhalb Europas)

Anna Kirsten Krambeck (*1978, Deutschland)

wird in diesem Jahr ihr Studium an der Modeklasse der Universität für angewandte Kunst in Wien abschließen; studierte zuvor jedoch bereits Mode in Antwerpen und arbeitete unter anderem erfolgreich bei der Kölner Designerin Gesine Moritz.

Ihre Kollektionen bewegen sich zwischen modern interpretierten Modeklassikern wie dem Hosenanzug, eleganter Transparenz und gewagten Tierprints und Mustern. Sie weisen nicht zuletzt aufgrund ihrer bewegten Vergangeneit schon eine außergewöhnliche Bandbreite auf.

Saskia Wendland (*1980, Deutschland)

hat 2008 die Modeklasse der Universität für angewandte Kunst in Wien erfolgreich absolviert und ist auch sonst ein ausgesprochener Fashion Globetrotter. Mailand, Antwerpen, London, Barcelona und Berlin sind nur einige ihrer bisherigen Stationen, in denen sie bei so renommierten Modeveranstaltungen wie der Bread & Butter oder der Graduate Fashion Week mitwirkte.

Ihre Arbeiten zeugen von außerordentlichem grafischem Geschick, sind sehr gekonnt konstruiert und spielen oft mit simplen, aber starken Farbkontrasten.

Modepreis der Stadt Wien**Teilnahme an einer/m internationalen Modemesse oder -festival****Dotation: 10.000 EUR****Doychinoff (gegr. 2009) / www.doychinoff.com**

ist ein junges, ambitioniertes Modelabel, das Ende letzten Jahres erfolgreich in Paris debütierte. Doychinoff steht für konzeptionelle, hochwertige und innovative Mode, die den Zeitgeist widerspiegelt und Eleganz auf hohem Niveau interpretiert.

Das Label wurde von der Absolventin der Modeklasse an der Universität für angewandte Kunst in Wien, Maria Doychinova (geboren in Bulgarien), gegründet, die vorher bereits Arbeitserfahrung bei Roland Mouret und Hussein Chalayan in London gesammelt hat und seit 2006 eigene Kollektionen entwirft.

Isabelle Steger (*1984) / www.isabellesteger.com

arbeitet stets in einem kritisch-reflektierten Kontext und grenzt sich so mit ihren Kollektionen vom vorherrschenden Modediskurs ab. Ihre Kleidung ist zumeist monochrom und geometrisch konstruiert, fast wie moderne Uniformen einer Orwell'schen Arbeitswelt.

Steger, die in Tirol geboren ist, graduierte 2008 von der Universität für Angewandte Kunst in Wien, wo sie ihr Handwerk unter Modegrößen wie Raf Simons und Véronique Branquinho erlernte. Sie erhielt in der Vergangenheit bereits den Modepreis des BMUKK, in dessen Rahmen sie ein Arbeitsstipendium bei Martin Margiela absolvierte.

Preis für Internationale PR**Vermittlung an eine internationale Presseagentur mit Übernahme des Agenturhonorars****Dotation: 15.000 EUR****Anna Aichinger (*1978) / www.annaichinger.com**

Die gebürtige Wienerin absolvierte 2003 als Jahrgangsbeste unter Professor Raf Simons die Modeklasse der Universität für Angewandte Kunst in Wien und gründete 2006 ihr gleichnamiges Modelabel, das seit seiner Gründung jede Saison in renommierten Pariser Showrooms zu finden ist.

Ihre Kreationen sind geprägt durch das Spannungsverhältnis zwischen formellem Minimalismus und einem gewissen Sexappeal und richten sich so unmissverständlich an ambitionierte, selbstbewusste Frauen mit Talent, Hingabe und Stil.

superated (gegr. 2005) / www.superated.com

ist ein Wiener Männerlabel. Von minimalistisch bis extrovertiert beschreitet das Label jegliche Pfade abseits festgefahrener Männer-Mode-Klischees. Zudem zeichnet es sich durch qualitativ hochwertige Stoffe, faire Produktionsbedingungen und ein verhältnismäßig gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aus.

Hinter superated stehen aus Niederösterreich geborene Designer Peter Holzinger und sein Partner – aus Salzburg stammende Christian Moser. Holzinger erlernte das Modehandwerk in Wien und fungierte an der Universität für angewandte Kunst in Wien unter Véronique Branquinho bis 2009 als Lektor für Strickmode.